

Haar- und Kopfhauterkrankungen

Haarsprechstunde



Die Zahl von Haar- und Kopfhauterkrankungen scheint in den letzten Jahren ständig anzusteigen. Auch rein kosmetisch störender Haarausfall ohne eigentlichen Krankheitswert stellt für viele Betroffene in der zunehmend auf Äußerlichkeiten achtenden Gesellschaft ein immer größer werdendes Problem dar.

Zum Glück gibt es immer neuere und wirksamere Therapieansätze Haarausfall zu stoppen und teilweise sogar ein Nachwachsen neuer kräftigerer Haare zu fördern und ein Bild dichter Haare zu vermitteln. Leider werden die meisten der neuen aber auch alten Therapieansätze nicht von den Krankenkassen bezahlt, da es sich aus gesundheitspolitischer Sicht nicht um relevante Krankheiten zu handeln scheint. Im Rahmen der Haarsprechstunden in den Hautarztpraxen in Mönchengladbach und Korschenbroich können mittels computergesteuerter Haarwurzelanalysen (Trichoscan), Gewebeprobe sowie gezielter Blutuntersuchungen Art, Umfang und Ursachen von Haarverlust und Kopfhauterkrankungen ermittelt werden. Je nach Ursachen können daraufhin entsprechende Therapieempfehlungen erstellt werden und Therapiemaßnahmen eingeleitet werden. Zu den Hauterkrankungen, die Haarausfall verursachen können, zählen z.B. die Schuppenflechte (Kopfhautpsoriasis), vernarbender Haarausfall, z.B. bei Autoimmunerkrankungen oder auch Formen der Knötchenflechte. Eine gelegentlich auch mit komplettem Haarverlust einhergehende Erkrankung der Haare stellt der kreisrunde Haarausfall, die Alopecia areata dar. Leiterin der Haarsprechstunde in Mönchengladbach-Rheydt ist die dermatologische Fachärztin A. L. Toader: „Beim kreisrunden Haarausfall ist nach erfolglosen Vortherapien die DCP-Therapie das erfolgversprechendste Behandlungsverfahren. Hierbei finden wöchentliche Behandlungen statt, mit einem Stoff, der das körpereigene Immunsystem sozusagen von der Zerstörung der eigenen Haarwurzeln ablenkt. Aber auch für den anlagebedingten, erblichen Haarausfall gibt es eine brandneue, in Studien sehr erfolgreiche Behandlungsmethode namens Regenera Activa. Hierbei werden aus zwei kleinen Hautgewebeprobe Stammzellen isoliert und gezielt in die vom erblichen Haarausfall betroffenen Stellen injiziert. Nach derzeitigem Erkenntnisstand ist wohl eine einzelne Behandlung für ein ansprechendes Therapieergebnis ausreichend.“

Die Korschenbroicher Dermatologinnen Dr. Lida Massoudy, Dr. Inga Rotter d'Orville und Cristina Neamtu ergänzen: „Die Kopfhautschuppenflechte lässt sich oftmals sehr erfolgreich mit der Excimer-Bestrahlungstherapie behandeln. Bei anlagebedingtem Haarausfall hat sich seit Jahren auch die in anderem Zusammenhang als Vampirlift bezeichnete Therapie



Fotograf: Petrik - nuzza11 / Fotolia

mit Stammzellen aus dem Blut bewährt. Diese, auch PRP-Methode genannten Therapie wird mehrfach, anfangs in monatlichen, später in vierteljährlichen Abständen durchgeführt.“

Haut-, Allergie-, Venen- und Laserpraxis Dr. Dorittke und Dr. Kardorff
Moses-Stern-Straße 1 • 41236 M'gladbach • www.dorittke-kardorff.de

Leiterin der Haarsprechstunde:

Hautärztin A. L. Toader • Haut-, Allergie- und Venenpraxis,
Frau Dr. Rotter d'Orville, Frau Dr. Massoudy, Frau Cristina Neamtu
Am Brauhaus 30 • 41352 Korschenbroich • Fon 02161.9990070
www.hautarzt-korschenbroich-neuss-duesseldorf.de

ES GIBT ARBEITGEBER, DIE BIETEN MEHR ALS TARIF.

Soziale Verantwortung

Städtische Kliniken Mönchengladbach
Elisabeth-Krankenhaus Rheydt

Die Städtischen Kliniken Mönchengladbach übernehmen soziale Verantwortung. Wir kümmern uns um die Weiterbildung, Kinderbetreuung und Gesundheit unserer Mitarbeiter, damit sie ohne Sorgen zur Arbeit gehen.

Jetzt informieren und bewerben: www.menschlich-machbar.de